

vermindern sich je um DM 243.009.-- auf DM 12.640.611.--, die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts vermindern sich je um 2.023.023.-- DM auf 5.377.347.--DM;

2. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) bleibt unverändert (2.490.000.--DM)

3. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen bleibt unverändert (1.648.000.--DM).

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 2.500.000.--DM (bisher 2.500.000.--DM) festgesetzt.

#### § 3

Die Steuersätze (Hebesätze) für das Haushaltsjahr 1978 bleiben unverändert.

Schwieberdingen, den 13. Dezember 1978

gez. Butzer, Bürgermeister

### Änderung des Bebauungsplanes "Ost - Paradies I"

Die vom Gemeinderat Schwieberdingen am 10.5.1978 beschlossene Änderung des Bebauungsplanes "Ost - Paradies I", bestehend aus dem Lageplan des Vermessungsbüros Eugen Schüle, Stuttgart-Zuffenhausen, samt Textteil vom 6.11.1974/18.12.1974, 12.3.1975/8.7.1975 mit Ergänzung vom 21.12.1977 wurde vom Landratsamt Ludwigsburg mit Erlass vom 12.12.1978 Nr. 21-612.21 wa/ld gem. § 11 BBauG und gem. § 111 LBO genehmigt.

Auf Grundstücken, auf denen sowohl Gebäude mit einem Vollgeschoß und einem anrechenbaren Untergeschoß (1+1U) als auch Gebäude mit zwei Vollgeschossen (II) zugelassen sind, ist künftig auch die Erstellung von Doppelhäusern möglich.

In diesem genehmigten Bebauungsplan sind Vorschriften nach § 111 LBO enthalten.

Der genehmigte Bebauungsplan mit Begründung liegt gem. § 12 BBauG im Rathaus, Zimmer 14, während der Dienststunden aus und kann dort eingesehen werden.

Auf die Vorschriften des §§ 44c Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976, BGBl. I S. 2256, über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Ein-

griffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Bundesbaugesetzes beim Zustandekommen des Bebauungsplanes, mit Ausnahme der Vorschriften über die Genehmigung und die Bekanntmachung ist unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift nicht innerhalb eines Jahres seit dem Inkrafttreten des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mit dieser Bekanntmachung wird diese Bebauungsplanänderung "Ost - Paradies I" rechtsverbindlich.

### "Unser" Steinheimer Weihnachtsspiel wieder im Süddeutschen Rundfunk

Viele werden fragen: wieso "unser"? - Verfaßt wurde das Spiel vor fast 300 Jahren in Steinheim an der Murr. 234 Jahre lang verstaubte eine spätere Abschrift davon in Akten des Hauptstaatsarchivs in Stuttgart, bis es vom Schreiber dieser Zeilen im Jahre 1953 bei ortsgeschichtlichen Studien entdeckt und dann bearbeitet wurde. 3 Jahre später wurde das Spiel vom Süddeutschen Rundfunk erstmalig gesendet. Sprecher und Sänger waren Schüler und Schülerinnen des 8. Schuljahrs unserer hiesigen Volksschule. Da die Melodien für die Lieder nicht erhalten geblieben waren, verfaßte Pfarrer Gerhard Braun neue Melodien im Stile des 17./18. Jahrhunderts, die ebenfalls in die erste Sendung aufgenommen waren. Vor 20 Jahren wurde das "Stubenspiel" mehrmals öffentlich in unserem Ort, aufgeführt von Schülerinnen und Schülern, gezeigt. Es haben also mehrere Schülergenerationen von Schwieberdingen aktiv oder passiv an diesem weihnachtlichen Hirtenspiel teilgenommen.

Der Süddeutsche Rundfunk hat in den 60er Jahren das Stück mit erwachsenen Spielern neu aufgenommen und gesendet - und genau dasselbe ist heuer wiederum praktiziert worden. "Unser" Steinheimer Weihnachtsspiel wird am Montag, dem 25. Dezember 1978 um 13.10 Uhr im 1. Programm des Süddeutschen Rundfunks gesendet.

Ehemalige Spieler, Zuschauer und Zuhörer werden sich darüber freuen - wir hoffen, andere Bürger und Bürgerinnen unseres Ortes auch.

Dr. Willi Müller

## Ärztlicher Sonntagsdienst

### Notarzt-Sprechstunde (nur in dringenden Fällen)

Samstag, 23. Dezember 1978, ab 8.00 Uhr bis Sonntag, 24. Dezember 1978, 8.00 Uhr:

Dr. Prade, Bahnhofstraße 27, Markgröningen, Tel. 07145/5276

Sonntag, 24. Dezember 1978, ab 8.00 Uhr bis Montag, 25. Dezember 1978, 8.00 Uhr:

Dr. H. und U. Wöhrle, Auf Landern 26, Markgröningen, Tel. 07145/8181

Montag, 25. Dezember 1978, ab 8.00 Uhr bis Dienstag, 26. Dezember 1978, 8.00 Uhr:

Dr. E. Wöhrle, Wernerstraße 4, Markgröningen, Tel. 07145/5248

Dienstag, 26. Dezember 1978, ab 8.00 Uhr bis Mittwoch, 27. Dezember 1978, 8.00 Uhr:

Dr. Kullmann, Hohenstaufenstr. 23, Möglingen, Tel. 07141/43441

Samstag, 30. Dezember 1978, ab 8.00 Uhr bis Sonntag, 31. Dezember 1978, 8.00 Uhr:

Dr. Kühnert, Gartenstr. 16, Tamm, Tel. 07141/32307

Sonntag, 31. Dezember 1978, ab 8.00 Uhr bis Montag, 1. Januar 1979, 8.00 Uhr:

Dr. Wolkewitz, Auenweg 43, Schwieberdingen, Tel. 32281

Montag, 1. Januar 1979, ab 8.00 Uhr bis Dienstag, 2. Januar 1979, 8.00 Uhr:

Dr. Umbach, Münchinger Str. 2, Markgröningen, Tel. 07145/4025

Besuche an Sonn- und Feiertagen sollten bis morgens 9.00 Uhr beim diensthabenden Arzt angemeldet werden.

In der Woche vom Mittwoch, dem 27. Dez. 1978 bis 29. Dezember 1978, wird der Nacht-Notdienst wie folgt durchgeführt:

Mittwoch zum Donnerstag, Praxis Dr. Hezel, Tel. 6274  
Donnerstag zum Freitag Praxis Dr. Wolkewitz, Tel. 32281  
Freitag zum Samstag Praxis Dr. Hezel, Tel. 6274

In der Woche vom Dienstag, dem 2. Januar 1979 bis Freitag, dem 5. Januar 1979 wird der Nacht-Notdienst wie folgt durchgeführt:

Dienstag zum Mittwoch Praxis Dr. Wolkewitz, Tel. 32281  
Mittwoch zum Donnerstag Praxis Dr. Hezel, Tel. 6274  
Donnerstag zum Freitag Praxis Dr. Müssli, Tel. 31100  
Freitag zum Samstag Praxis Dr. Müssli, Tel. 31100

## Sonntagsdienst der Zahnärzte

Walter Schäfer, Zahnarzt, Tel. 31371: Meine Praxis ist vom 28. Dezember 1978 bis 5. Januar 1979 geschlossen. Für dringende Fälle bin ich am 27. Dezember 1978 von 11.00 - 12.00 Uhr in meiner Praxis zu erreichen.

Ansonsten wird auf den zahnärztlichen Notfalldienst unter der Telefonnummer 07141/25262 hingewiesen.